

SLAVICA AENIPONTANA 16

herausgegeben von Jürgen Fuchsbauer, Wolfgang Stadler, Andrea Zink

Jürgen Fuchsbauer, Wolfgang Stadler, Andrea Zink (Hg.)

Kulturen verbinden
Connecting Cultures
Сближая культуры

**Festband anlässlich des 50-jährigen Bestehens
der Slawistik an der Universität Innsbruck**

Jürgen Fuchsbauer, Wolfgang Stadler, Andrea Zink

Institut für Slawistik, Universität Innsbruck

Der Druck dieses Bandes wurde gefördert vom Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck, vom Dekanat der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät, vom Forschungsschwerpunkt „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ und vom Institut für Slawistik.

© *innsbruck university press*, 2021

Universität Innsbruck

1. Auflage

Cover: Das Umschlagbild auf der Vorderseite des Einbands zeigt ein Beglaubigungsschreiben des russischen Großfürsten Ivan III. für zwei seiner Gesandten aus dem Jahre 1490. Es ist an den König, nachmaligen Kaiser, Maximilian I., der sich gerne in Innsbruck aufhielt, gerichtet. Das Dokument wird unter der Signatur AT-TLA/BBÄ Maximiliana 14.1490.38 am Tiroler Landesarchiv aufbewahrt. Der Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Tiroler Landesarchivs.

Alle Rechte vorbehalten.

www.uibk.ac.at/iup

ISBN 978-3-99106-042-0

INHALT

Vorwort	9
---------------	---

1. SLAWISCHE SPRACHEN UND KULTUREN IM KONTAKT: DIE HISTORISCHE DIMENSION

Emanuel KLOTZ: <i>Slawisches aus der Osttiroler Ortsnamenlandschaft (Slavia Tirolensis II)</i>	17
Helmut WEINBERGER: <i>Vom Urslawischen zu den slavischen Einzelsprachen. Zur computergestützten Modellierung von Lautgesetzen</i>	55
Georg HOLZER: <i>Weinbergers Lautmaschinen</i>	75
Jürgen FUCHSBAUER: <i>Litterarum aenigmata. Zur Rekonstruktion des Zeichenbestandes der frühen Glagolica</i>	83
Alois WOLDAN: <i>Heraldische Dichtung im Polnisch-Ukrainischen Grenzraum</i>	115
Heinrich PFANDL: <i>Postkartenbefund slowenisch „ulice“, 1898–1918</i>	155

2. FACHDIDAKTIK UND ANGEWANDTE LINGUISTIK

Wolfgang STADLER: <i>Сближая культуры oder Sprachen lernen, Sprachen lehren. Ein Beispiel forschungsgeleiteter Fachdidaktiklehre zur Bildung kultureller Brücken im Unterrichtsfach Russisch</i>	177
Sonja BACHER: <i>Digitales Lehren und Lernen im schulischen Russisch- unterricht</i>	209

Magdalena KALTSEIS: „Крым возвращается домой!“ – <i>Metaphorische Suggestion von Zusammengehörigkeit in russischen TV-Talkshows anlässlich der Krim-Annexion 2014 und mögliche Anknüpfungsbereiche im Russischunterricht</i>	235
--	-----

3. TRANSKULTURELLE PERSPEKTIVEN DER SLAWISTIK

Miranda JAKIŠA: <i>Einmal Belgrad–Wien und (nie mehr) zurück: Diasporische Post-Jugoslawistik in Marko Dinićs „Die guten Tage“</i>	261
--	-----

Miriam FINKELSTEIN: <i>Die Anderen der Anderen. Rassistische und anti-rassistische Diskurse in der russisch-amerikanischen und russisch-deutschen Gegenwartsliteratur</i>	285
---	-----

Eva HAUSBACHER: „ <i>In der Kluft der Sprachen</i> “: <i>Formen literarischer Mehrsprachigkeit in der russisch-deutschen Gegenwartsliteratur</i>	303
--	-----

Christine ENGEL: <i>Wege aus dem Dazwischen: Erzählschemata und Identitätsverhandlungen bei Julya Rabinowich</i>	323
--	-----

Eva BINDER: <i>(Neu)Inszenierungen der Anderen: Aleksej Fedorčenkos Filme über das multinationale Russland</i>	349
--	-----

4. VON ZWISCHENRÄUMEN UND ÜBERGÄNGEN:

SLAWISCHE LITERATUREN VON DER ROMANTIK BIS ZUR GEGENWART

Sonja KOROLIOV: <i>Katastrophen-Kulturen. Lissabon, Puškin und der bewegliche Umgang mit Geschichte</i>	377
---	-----

Yaroslava ANANKA: <i>Ad interim. Jurij Tynjanovs Episteme des Intervalls</i>	393
--	-----

Cristina BERETTA: <i>Reason in Madness in Fyodor Sologub's "Melkiy bes" and "Tvorimaya legenda": King Lear, Don Quijote and Russian Symbolism</i>	413
Gernot HOWANITZ: <i>Das zärtliche Dazwischen, oder: Wie Olga Tokarczuks „Księgi Jakubowe“ Kulturen verbinden</i>	427
Andrea ZINK: <i>Gastlichkeit in Zeiten des Kriegs. Damir Ovčinas Sarajevo-Roman „Kad sam bio hodža“</i>	449
Renate HANSEN-KOKORUŠ: <i>Flucht und Rückkehr im Kontext der Gesellschaftsanalyse – Der hybride Roman „Herkul“ von Miljenko Jergović</i>	469

5. ÜBERSETZUNGEN

Boško TOMAŠEVIĆ (übersetzt von Helmut Weinberger): <i>Mariahimmelfahrtstag über Innsbruck</i>	493
Guzel' JACHINA (übersetzt von Studierenden des Instituts): <i>Сад на границе – Der Garten an der Grenze</i>	495